

Bewerbungsstart für landesweiten Wettbewerb »Frauen gestalten Zukunft«

Mit einer spannenden und informativen Diskussionsrunde im Kloster Unser Lieben Frauen in Magdeburg fiel am 25. September der Startschuss für die Bewerbungsphase zum WOMEN ARE FUTURE – AWARD. Dieser wird erstmalig, im Rahmen des transnationalen EU-Projekts „WOMEN“ am 13. März 2014 verliehen.

Mit dem Award sollen Frauen aus Sachsen-Anhalt, die ein unternehmerisches oder sozial engagiertes Vorbild für die Region darstellen aber auch Unternehmen, die dazu beitragen, junge Frauen bei der beruflichen Verwirklichung zu fördern, ausgezeichnet werden. Durch die Suche nach Preisträgerinnen und Preisträgern soll verdeutlicht werden, dass es vielfältige Perspektiven für junge Menschen speziell in den ländlichen Räumen Sachsen-Anhalts gibt. Die SiegerInnen werden als »gute Beispiele« in eine Image-Kampagne einbezogen. Durch die Kampagne sollen die 16- bis 35-jährigen jungen Menschen, aber vor allem Frauen, in den ländlichen Regionen angesprochen und für die Entscheidung zum Hierbleiben oder zur Existenzgründung in Sachsen-Anhalt motiviert werden. »Frauen, die abwandern, bekommen ihre Kinder woanders.« betonte Wilfried Köhler vom projektleitenden Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr und verdeutlichte so den Teufelskreis, der sich aus der Abwanderung vieler junger Frauen aus den ländlichen Regionen Sachsen-Anhalts ergibt.

Durch den Wettbewerb und die anschließende Kampagne soll die Aufmerksamkeit auf dieses Thema gelenkt und zugleich eine Vorbildwirkung mit Motivationseffekt für die Zielgruppe der jungen Frauen erreicht werden. Traudel Gemmer, Präsidentin des AMU Verband selbständiger Frauen in Sachsen-Anhalt e.V. hob bei der Podiumsdiskussion das Potenzial der jungen Menschen im Land und insbesondere die wirtschaftliche Stärke von Sachsen-Anhalts Unternehmerinnen hervor. Dass eine Karriere oder eine erfolgreiche Selbständigkeit für Frauen in Sachsen-Anhalt vor allem durch den »Beispiellos großen Umfang an Kinderbetreuung« möglich ist, bestätigte Susan Krüger, selbständige Unternehmerin und Vorsitzende des Vereins »Generation Selbständig e.V.« Hannelore Zacharias, Personalleiterin eines großen Magdeburger Möbelhauses, sieht die Verantwortung auch bei den ansässigen Unternehmen: »Um die Frauen in den Regionen zu halten und die Vereinbarkeit von Karriere und Familie zu fördern, können verschiedene Maßnahmen ergriffen werden. Dazu zählen eine flexible Arbeitsplanung, Zeitarbeitskonten und die projektgebundene Verantwortung, denn nicht immer ist eine steile Vollzeitkarriere gefragt.« ergänzte Zacharias. Gleichzeitig betonte sie »Wer als Frau aber aufsteigen will, der wird auch von uns auf eine Führungsrolle vorbereitet.«

Für folgende Wettbewerbs-Kategorien können bis zum **31.10.2013** Bewerbungen und Vorschläge zur Nominierung eingereicht werden:

- **BESONDERS ENGAGIERTE FRAU**
- **FRAUEN FÖRDERNDES UNTERNEHMEN**
- **BESTES JUNGUNTERNEHMEN UNTER WEIBLICHER FÜHRUNG**

Die Bewerbungsunterlagen stehen auf <http://women-project.eu/german/frauen-gestalten-zukunft/> als Download zur Verfügung, Kandidaten können auch direkt online nominiert werden.

Weitere Auskünfte zum WOMEN ARE FUTURE – AWARD oder zum Bewerbungs- und Nominierungsverfahren erteilen Ihnen gerne Andreas Schweitzer und Carolin Kaufhold vom Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt:

Carolin Kaufhold
Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr
des Landes Sachsen-Anhalt
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel.: +49 391 567 7562
E-Mail: carolin.kaufhold@mlv.sachsen-anhalt.de

Andreas Schweitzer
Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr
des Landes Sachsen-Anhalt
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel.: +49 391 567 7493
E-Mail: andreas.schweitzer@mlv.sachsen-anhalt.de

Ihr Pressekontakt für Interview- und Bildanfragen:

Dörte Balewski
eingebRAND. Agentur für Markenkommunikation
Olvenstedter Straße 39 / Ecke Friesenstraße • 39108 Magdeburg
Telefon: +49 (0) 391 55 70 465 • Fax: +49 (0) 391 55 76 454
E-Mail: doerte.balewski@eingebRAND.de • Web: www.eingebRAND.de

Der „women are future-award“ wird im Rahmen des transnationalen EU-Projektes „WOMEN“ durchgeführt. Elf Partner aus fünf europäischen Ländern arbeiten zusammen, um die Situation von Frauen in ländlichen Regionen zu verbessern. Der verbindende Gedanke dabei ist, dass Frauen der Schlüsselfaktor für wirtschaftliche und soziale Entwicklung in einer Region sind. Neben Sachsen-Anhalt (Deutschland) findet der Wettbewerb auch in den Regionen Podlaskie und Podkarpackie (Polen), Trans Danubien (Ungarn), Steiermark (Österreich) und Pomurje (Slovenien) statt. Leadpartner des Projektes ist das Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt, Stabsstelle für Demografie und Prognosen.

Die Preisverleihung wird im Rahmen einer zweitägigen, internationalen Veranstaltung, dem »WOMEN FORUM« in Magdeburg/Berlin am 13. und 14. März 2014 stattfinden. Unter dem Dach der zweitägigen Veranstaltung »WOMEN FORUM« versammeln sich die Preisverleihung des Awards, ein Dialog der Netzwerke und eine internationale, wissenschaftliche Konferenz in Berlin. Weitere Informationen finden Sie auf www.women-projekt.eu